



Anlage 1

zum Anschreiben an Bewerber/Bieter mit Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes in dem offenen Verfahren über die Lieferung und betriebsfertige Montage einer Photovoltaikanlage (Los 1) auf dem Versorgungszentrum Medizin, Gebäude 6670 und dem elektrischen Anschluss der Erzeugungsanlage mit Netzanschluss auf Mittelspannungsebene an das Versorgungszentrum Medizin (Los 2) des Universitätsklinikum Heidelberg im Neuenheimer Feld (AktZ.: 2026-114)

Bewerbungsbedingungen

Als Bieter sind nur Unternehmen zugelassen, welche die für die Leistungserbringung notwendige Leistungsfähigkeit in wirtschaftlicher und finanzieller sowie technischer und beruflicher Hinsicht nachweisen können. Nachfolgend sind die Bedingungen je Los dargestellt.

Los 1 und 2

1. Nachweis einer Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme in Höhe von mindestens 2 Mio. € pauschal für Personen-, Sach- und Vermögensschäden je Schadensfall (mindestens zweifach maximiert), entweder durch Deckungsbestätigung oder rechtsverbindliche Erklärung der Versicherung, im Auftragsfall eine entsprechende Deckung zu gewähren.

Los 1

2. Eigenerklärung eines durchschnittlichen Netto-Jahresumsatzes in Höhe von mindestens 400 TEUR im **Geschäftsbereich Planung und betriebsfertige Montage von Photovoltaikanlagen**, gebildet aus den Netto-Umsätzen der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre.
3. Vorlage von mindestens drei Referenzen über mit dem vorliegenden Auftragsgegenstand vergleichbare Tätigkeiten, die folgende Bedingungen erfüllen müssen:
 - Verantwortliche Planung und betriebsfertige Montage von Photovoltaikanlagen zur Energieerzeugung in den Bereichen medizinischer Einrichtungen, Industrie oder öffentlicher Gebäude
 - Mit einer installierten Anlagenleistung von mindestens 250 kWp
 - Fertigstellung innerhalb der letzten 5 Jahre
 - Aufgrund des Hubschrauberbetriebs in unmittelbarer Nähe zum Erfüllungsort, muss mindestens eine Referenz die besonderen Anforderungen an die Photovoltaik-

Konstruktion im Wirkungsbereich von Flugverkehr darstellen (kompensieren von Wind-/Soglast etc.)

- Namentliche Nennung des Projektleiters
- Benennen der Auftraggeber, deren Ansprechpartner mit Telefonnummer und E-Mail-Adresse (sofern die Weitergabe datenschutzrechtlich von den Auftraggebern gestattet wurde)

Los 2

4. Eigenerklärung eines durchschnittlichen Netto-Jahresumsatzes in Höhe von mindestens 400 TEUR im Geschäftsbereich elektrischer Anschluss und Inbetriebnahme von Photovoltaikanlagen mit Netzanschluss auf Mittelspannungsebene, gebildet aus den Netto-Umsätzen der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre.
5. Vorlage von mindestens drei Referenzen über mit dem vorliegenden Auftragsgegenstand vergleichbare Tätigkeiten notwendig, die folgende Bedingungen erfüllen müssen:
 - Elektrischer Anschluss bzw. Inbetriebnahme von Photovoltaikanlagen zur Energieerzeugung und -Verteilung in den Bereichen medizinischer Einrichtungen, Industrie oder öffentlicher Gebäude
 - Netzgekoppelter Anschluss der Photovoltaikanlage auf der AC-Seite mit einer Anschlussleistung von 250 kVA, einschließlich Installation, Anschluss und Inbetriebnahme der erforderlichen Schutz- und Schaltkomponenten
 - Fertigstellung innerhalb der letzten 5 Jahre
 - Namentliche Nennung des Projektleiters
 - Benennen der Auftraggeber, deren Ansprechpartner mit Telefonnummer und E-Mail-Adresse (sofern die Weitergabe datenschutzrechtlich von den Auftraggebern gestattet wurde)

Bereits die Nichterfüllung einer Bedingung führt zum Ausschluss aus diesem Vergabeverfahren.

Weitere Details bzw. Eintragungsmöglichkeiten für die Referenzen und Eigenerklärungen finden sich in den Formblättern für das Angebot (Anlagen 5.1 bzw. 5.2 zu den Vergabeunterlagen).